



Name, Vorname (Eltern)

Datum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Antrag auf Lernförderung

nach § 2 Abs. 1 AsylbLG oder § 3 Abs. 4 i.V.m § 34 Abs. 6 SGB XII

Ich benötige für mich bzw. für meine Tochter/meinen Sohn

Name

geb.:

Klasse:

Schule:

zusätzliche außerschulische Lernförderung, da die erforderliche Förderung in der Schule nicht erbracht werden kann.
Die Lernförderung ist in folgenden Fächern notwendig:

Schulfach / Schulfächer

Es handelt sich um:

Erstantrag

Bitte eine Bescheinigung über die Person/Institution, die die Lernförderung erbringen soll beifügen.

Leistungsanbieter: _____

(Kostenvoranschlag beifügen!)

Folgeantrag

Bitte das letzte Zeugnis oder die letzten zwei Klassenarbeiten oder die Stellungnahme des schulischen Fachlehrers beifügen.

Sprachförderung Deutsch

nur für Personen mit Migrationshintergrund

Ich bin damit einverstanden, dass die Schule dem Jobcenter auf Verlangen die entsprechenden personenbezogenen Daten (Zeugnisse, Klassenarbeiten, sonstige Leistungsnachweise) zur Verfügung stellt.

Ich habe Leistungen vom Jugendamt (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder/ Jugendliche oder Hilfe zur Erziehung oder Hilfe für junge Volljährige) oder nach § 21 SchulG NRW beantragt oder erhalten.

Unterschrift Antragsteller*in bzw. gesetzliche*r Vertreter*in

Mit der Antragstellung erkläre ich mich damit einverstanden, dass Sozialdaten an den Anbieter der bewilligten Leistung übermittelt werden. Dies umfasst auch die Höhe und Dauer der Bewilligung. Die Übermittlung dient ausschließlich dem Zweck der direkten Abrechnung der Leistungen mit dem Anbieter. Mir ist bekannt, dass ich mein Einverständnis jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. (Bei Nichteinverständnis streichen)

Bestätigung der Schule (von der Lehrkraft auszufüllen)

Zusätzliche Lernförderung wird für _____, geb. am _____

in folgenden Fächern benötigt:

Fach 1: _____ empfohlene Förderung: _____ Std. Unterschrift Lehrkraft _____

Fach 2 : _____ empfohlene Förderung: _____ Std. Unterschrift Lehrkraft _____

Fach 3 : _____ empfohlene Förderung: _____ Std. Unterschrift Lehrkraft _____

Empfohlene Förderung (in der Regel max. 35. Zeitstunden pro Schuljahr)

Begründung:

Die Leistungen entsprechen im Allgemeinen nicht den Anforderungen bzw. die Erlangung eines höheren Leistungsniveaus zum Erreichen der schulrechtlichen Ziele ist notwendig. Es liegt folgender Grund vor:

- Versetzung oder Versetzungsgefährdung
- Erfolgreiche Teilnahme am Unterricht der nächsten Jahrgangsstufe
- gefährdet Schulabschluss wird nicht erreicht / ist gefährdet
- Erlangung eines Ausbildungsplatzes (Ausbildungsreife)
- _____

Sprachförderung Deutsch: Keine oder sehr geringe Deutschkenntnisse (Migrationshintergrund erforderlich!)

Sonstiges: _____

Bei zusätzlicher Lernförderung ist nach derzeitigem Stand von Erfolg auszugehen.

Bei zusätzlicher Lernförderung ist nach derzeitigem Stand **nicht** von Erfolg auszugehen, weil

Vorrangigkeit anderer Leistungen (Schule und Jugendhilfe):

Die Lernförderung ist zusätzlich erforderlich, weil sie von der Schule weder über Ergänzungsstunden noch über die Teilnahme an einem Ganztagsangebot noch über andere schulische Angebote gewährleistet werden kann, ggf. bestehende Angebote der Schule wurden bereits ausgeschöpft.

ja nein

Eine Lernförderung ist notwendig aufgrund von längerer Krankheit oder Abwesenheit.

ja nein

Datum und Stempel

Unterschrift der Schulleitung

Ansprechpartner für Rückfragen ist Frau/Herr _____ Telefon-Nr. _____

Bitte den vollständig ausgefüllten Antrag weiterleiten an:

Stadt Bad Oeynhausen
-Team Asyl-
Steinstraße 26
32547 Bad Oeynhausen



Hinweise zur Lernförderung:

Die Person, die diese Lernförderung durchführt, sollte beispielsweise aus folgenden Personengruppen kommen:

- jemand, der das Lehramt des entsprechenden Faches studiert,
- eine ältere Schülerin oder ein älterer Schüler mit **guten** Noten,
- eine pensionierte Lehrkraft,
- eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter eines Wohlfahrtsverbandes (Caritas, Diakonie, Arbeiterwohlfahrt etc.) oder auch
- ein anerkannter Träger der Weiterbildung.

Reichen Sie bitte einen entsprechenden Nachweis über die Qualifikation der von Ihnen gewählten Privatperson für die Nachhilfe ein.).

Bitte beachten Sie, dass nur die Kosten für tatsächlich erfolgten Nachhilfeunterricht übernommen werden können.

Sollten Sie sich verbindlich in einem Nachhilfeinstitut anmelden und an dem dort vereinbarten Unterricht nicht teilnehmen, werden die dadurch entstandenen Kosten **nicht** übernommen.